

Der Vestische Klimapakt



Torben Stasch
Koordination Klima, Kreis Recklinghausen
Bürgerenergie LippeKraft, Stadthalle Datteln, 26.04.2024

Der Vestische Klimapakt (VKP)

- 23.09.2019 Grundsatzbeschluss im Kreistag
→ Reaktion auf die Klimanotstandsdebatte
- 25.11.2019 Beschluss erster Maßnahmen
→ 10 Punkte mit 39 Unterpunkten
→ direkt aktiv werden
- 2020 Start der Umsetzung des VKP
→ nicht statisch, stetige Weiterentwicklung
→ dauerhafte Berichterstattung

Das Integrierte Klimaschutzkonzept (IKSK) des Kreises

- Ist-Analyse
- Energie- und Treibhausgasbilanz
- Potenzialanalyse
- Szenarien der Energie- und Treibhausgasminderung
- Maßnahmenentwicklung (Partizipationsprozess)

→ Einstimmig vom Kreistag beschlossen (29.09.2021)

Landrat Bodo Klimpel im Vorwort des IKSK:

„Wer verstanden hat und nicht handelt, hat nicht verstanden!

(chinesischer Philosoph Wang Yangming)



**KREIS
RECKLINGHAUSEN**
DER VESTISCHE KREIS

Das Integrierte Klimaschutzkonzept (IKSK) des Kreises

Handlungsfelder

A – Beratung, Bildung & Kommunikation

B – Kreisverwaltung & -liegenschaften

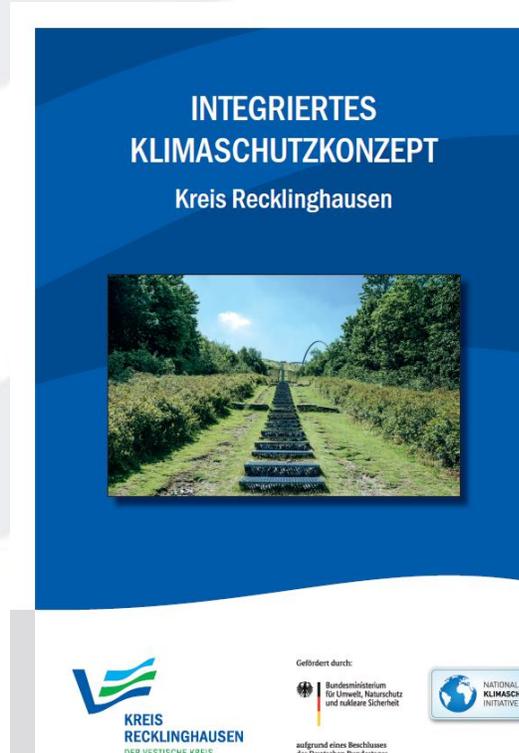
C – Verkehr & Mobilität

D – Energie & Ressourcennutzung

E – Ökologie & Nachhaltigkeit

F – Wirtschaft

- Ziel:
- umsetzungsorientierter Maßnahmenkatalog (44 Maßnahmen)
 - Koordinierung mit bestehenden Aktivitäten (VKP)
 - Erarbeitung und Umsetzung von Pilot- und Kooperationsprojekten



Nachhaltigkeit im Kreis Recklinghausen

- 29.09.2021 Beschluss zur Nachhaltigen Entwicklung des Kreises
 - Verbindung von ökologischen, sozialen und ökonomischen Zielen
 - nachhaltiges Handeln auf allen Handlungsebenen des Kreises

- 06.03.2023 Beschluss der Nachhaltigkeitsstrategie
 - Teilnehmer des Projektes „Global Nachhaltige Kommune in NRW“
 - weltweit eine der ersten Kommunen die die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN systematisch auf den Handlungsebenen fokussiert

Klimafolgenanpassung im Kreis Recklinghausen

- 06.03.2023 Beschluss zur Erstellung eines Klimafolgenanpassungskonzeptes
 - nicht mehr vermeidbare Folgen des Klimawandels auf natürliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Systeme abmildern
 - Erste Grobanalyse bereits im IKSK durchgeführt

- 30.01.2024 Einreichung des Förderantrags zur Konzepterstellung
 - Förderfenster war bis November 2023 geschlossen
 - Bundesverfassungsgericht stoppte den Klimatransformationsfond am 15.11.2023

Erneuerbare Energien im Kreis Recklinghausen

Transformationsprozess „Energiewende“

- Veränderungen bei Energieverbrauch und –erzeugung
- Grundlage sind Endenergieverbrauch und Treibhausgasemissionen

Energie- und Treibhausgasbilanz für den Kreis Recklinghausen (2020):

Endendenergieverbrauch	→	21,9 Terawattstunden
Treibhausgasemissionen	→	6,54 Mio. Tonnen CO _{2eq}
Gesamtstromverbrauch	→	5.530 Gigawattstunden
Erneuerbare Energien	→	728 Gigawattstunden

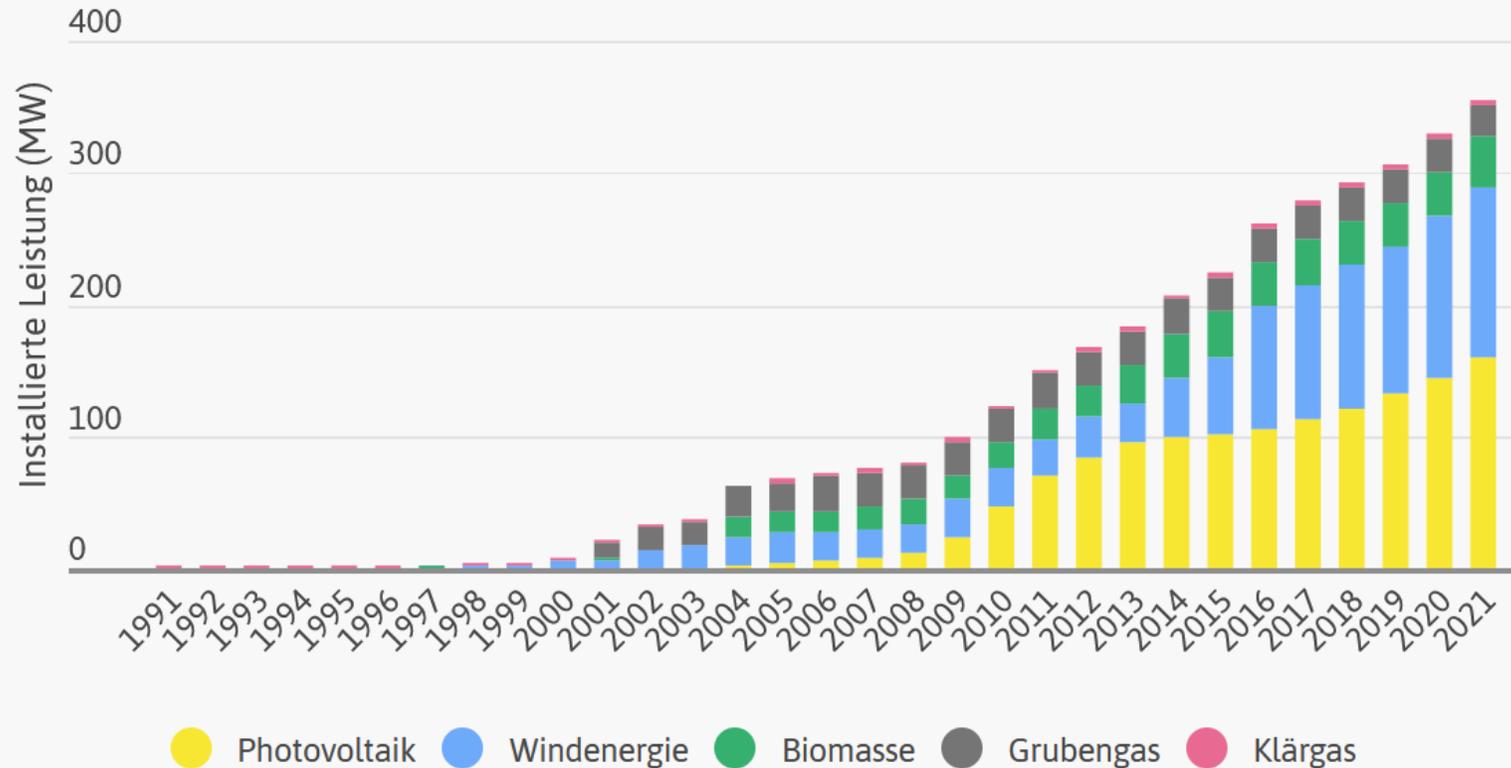
- Erneuerbare Energien mit einem Anteil von 13,2 % am Gesamtstromverbrauch
- LANUV-Daten von 2022 → Anteil EE auf 19,4 % gestiegen

Erneuerbare Energien im Kreis Recklinghausen



Erneuerbare Energien - Entwicklung von 1991 bis 2021

Installierte Leistung in Megawatt (MW) im Kreis Recklinghausen



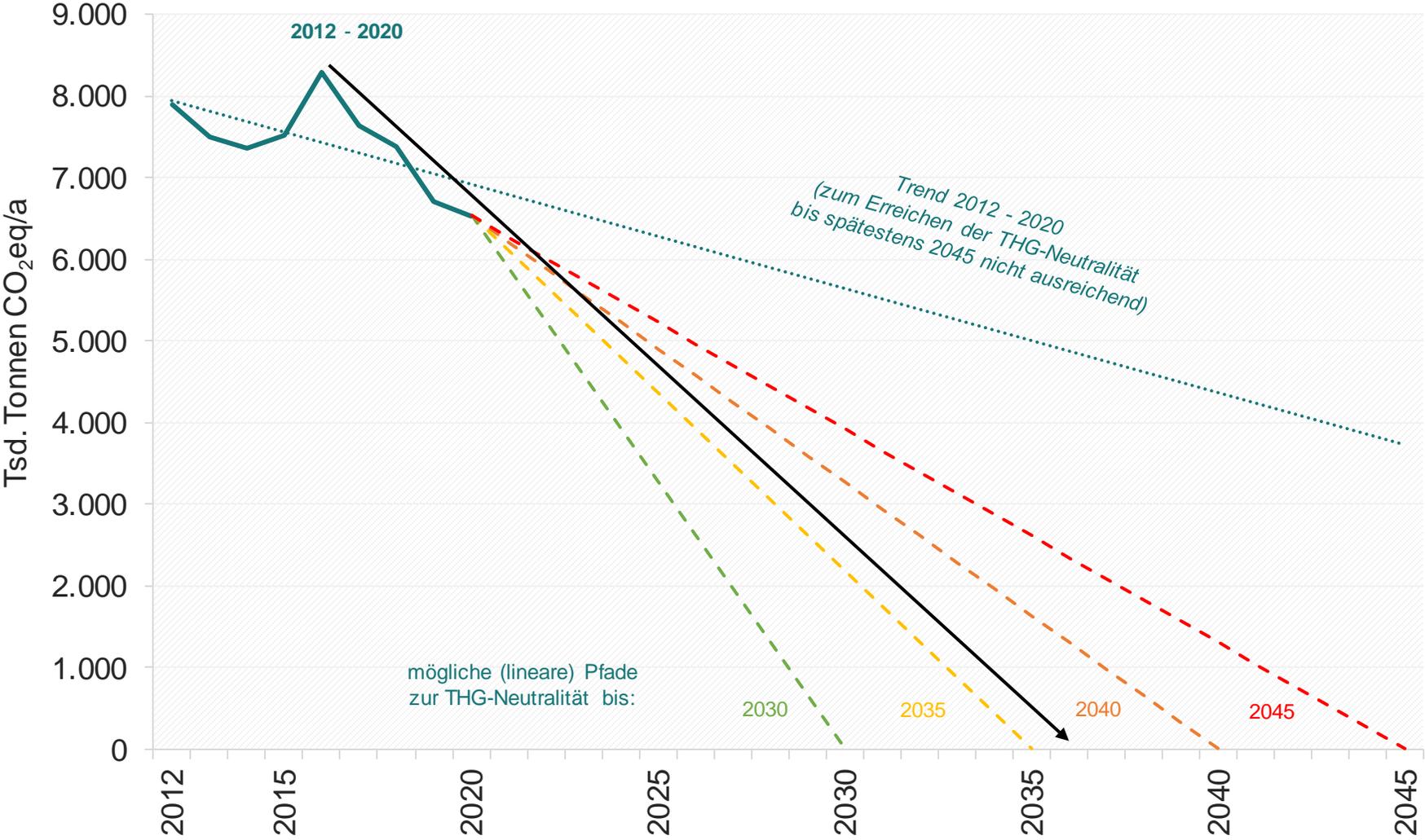
Gemessen wird die Nettoerzeugungsleistung. Sie gibt an, wie viel Strom eine Energieanlage nach Abzug der selbst verbrauchten Energie (Eigenverbrauch) maximal dem Stromnetz zur Verfügung stellen kann.

Quelle: [Energieatlas NRW, Datengrundlagen](#), Herausgeber: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
Stand: Dezember 2021



**KREIS
RECKLINGHAUSEN**
DER VESTISCHE KREIS

Zielpfade zur THG-Neutralität im Kreis Recklinghausen



Trend 2012 bis 2020
reicht nicht

Trend 2016 bis 2020
ist vielversprechend

Weitere
Anstrengungen in
allen Sektoren
notwendig



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Torben Stasch
Koordination Klima
Kreis Recklinghausen
t.stasch@kreis-re.de
02361 53 4337

